

Neue Technik dank Förderung

SPARKASSENSTIFTUNG ALTENBURGER LAND unterstützt Knopf- und Regionalmuseum Schmölln

SCHMÖLLN. Das Knopf- und Regionalmuseum Schmölln darf sich über eine Förderung in Höhe von 1.900 Euro durch die Sparkassenstiftung Altenburger Land. Am 7. Mai erfolgte die symbolische Übergabe des Schecks durch Katharina Graupner.

VIELE SELBST PRODUZIERTE INHALTE

Mit der bewilligten Förderung können wichtige technische Anschaffungen für die Weiterentwicklung der Dauerausstellung realisiert werden. Geplant sind unter anderem die Anschaffung von MP3-Playern, Kopfhörern, Tonadaptern und einer Ladestation sowie die professionelle Aufbereitung vorhandenen Videomaterials zur Geschichte des Knopfmachens und zur Regionalgeschichte. Das Museum verfügt bereits über zahlreiche selbst produzierte Inhalte, darunter Videoexponate und einen eigens entwickelten Kinder-Guide für junge Besucherinnen und Besucher.

MUSEUM IM WANDEL

Bislang fehlte jedoch die passende technische Ausstattung, um diese Inhalte zeitgemäß und für alle Gäste zugänglich zu prä-

sentieren. Künftig sollen Kinder die Ausstellung mithilfe des Kinder-Guides eigenständig entdecken können. Gleichzeitig werden historische Filmaufnahmen und Videobeiträge hör- und erlebbar gemacht. Die neuen technischen Möglichkeiten sind ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur umfassenden Modernisierung der Dauerausstellung. Das Museum plant in diesem Jahr eine schrittweise Überarbeitung und Ergänzung der Ausstellung. Unterstützt wird das Vorhaben durch verschiedene Vereine und Institutionen aus Schmölln und dem Altenburger Land. Zudem stellt die Stadt Schmölln als Trägerin des Museums im Haushaltsjahr 2026 weitere 4.000 Euro zur Erhaltung der Einrichtung bereit.

ZUKUNFT IM BLICK

Mit Blick auf das 30-jährige Bestehen des Museums im Jahr 2027 soll das Knopf- und Regionalmuseum künftig noch moderner, lebendiger und erlebnisreicher präsentiert werden. Das Museum bedankt sich recht herzlich bei der Sparkassenstiftung Altenburger Land für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen in die kulturelle Arbeit der Einrichtung.

Erfolgreiche Karatekids

MEUSELWITZ. Kürzlich wurden drei Karate-Kids des SKD Sakura Meuselwitz e.V. nach Zwickau zur dortigen Stadtmeisterschaft entsandt. Henry Walter, Max Weßnig und Robin Strutz gingen in den Disziplinen Kata-Einzel, Kumite-Einzel und Kata-Team an den Start und brachten von dort sechs Einzel- und eine Teammedaille mit nach Hause. An diesem Tag hatte Robin Strutz die Nase vorn. Im Kata- und Kumite-Shiai sicherte er sich souverän Gold. Henry Walter trug seine Kata ebenfalls so vor, dass es am Ende für Gold reichte. In der Disziplin Kumite

sicherte er sich Bronze. Max Weßnig unterlag pro Disziplin immer nur einmal. Am Ende nahm er zweimal Silber mit nach Hause. Als Kata-Team arbeiteten sich die Jungs bis ins Finale vor, welches sie an die Zwickauer Gegner abgeben musste.

Informationen zum SKD Sakura Meuselwitz e.V. und seinen weiteren Angeboten über den Karate-sport hinaus, in dessen Gruppen aktuell wieder eingestiegen werden kann, gibt es unter www.sakura-web.de, info@sakura-web.de und unter 0176/70440649 sowie 03448/3890931.



Waren bei den Zwickauer Stadtmeisterschaften erfolgreich (v.l.): Max Weßnig, Henry Walter und Robin Strutz. Foto: PM

Blaugelb Ehrenberg ist Thüringer Landesmeister

EHRENBERG. Einen grandiosen Dreifach-Erfolg gab es für die Radballer von Blaugelb Ehrenberg. In der Thüringer Oberliga erreichten die drei Mannschaften der Blaugelben die Plätze 1-3. In der Ehrenberger Sporthalle fand der letzte Spieltag statt, der die Entscheidung brachte. Ehrenberg II mit dem Duo Paul Etzold/Felix Dollmanskii holten sich den Landesmeistertitel nach Siegen gegen Stadttilm, Ilfeld II und Ilfeld I mit 3:2. Thüringer Vizemeister wurde Ehrenberg I mit dem Paar Vinzenz Winkler/Maximilian Schmidt bei vier Siegen.

Als absolute Krönung des Tages sicherte sich dann noch das Team Patrick Hecht/Christopher Schicht den dritten Platz vor Ilfeld I. Langenwolschendorf II, Ilfeld II. Stadttilm folgten auf den weiteren Plätzen. Auf Rang acht etablierte sich Langenleuba/Niederhain vor Saalfeld II. Blaugelb Ehrenberg II und I haben sich mit diesem Erfolg für die Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga qualifiziert, wozu viel Erfolg gewünscht wird. Die Radball-Abteilung um Dieter Rademann hat ihre große regionale Vormachtstellung wieder einmal unter Beweis gestellt.

REINHARD WEBER

Fleißige Medaillensammler

Bei den Landesmeisterschaften in Arnstadt holten die vier Athleten des **SV LERCHENBERG ALTENBURG** sechs Medaillen

ALTENBURG. Für Finn Schumann waren es die ersten Landesmeisterschaften und die Aufregung war ihm deutlich anzumerken. Im Sprint verpasste er den Endlauf nur denkbar knapp um eine hundertstel Sekunde und belegte mit einer hervorragenden neuen Bestzeit einen starken 9. Platz. Auch im Speerwurf verpasste er nur knapp das Finale, um weitere drei Versuche im Endkampf zu haben. Er erreichte aber auch hier einen guten Rang 9. Im Weitsprung fand Finn leider nicht richtig in den Wettkampf, sammelte aber wertvolle Erfahrungen auf Landesebene.

SILBER IM HAMMERWURF

Mick Naumann überzeugte bereits am Samstag im Sprint. Im Vorlauf lief er mit einer starken



Erfolgreich in Arnstadt, v.l.: Mick Nauman, Marcus Brieger und Finn Schumann. Foto: Melanie Kriegel

neuen persönlichen Bestleistung und dem ersten Platz in seinem Lauf ins Finale und sicherte sich dort einen den 3. Platz. Der Kugelstoß war zeitlich eng zwischen Vor- und Endlauf des Sprints getaktet. Hier kam er nicht in den Wettkampf, sicherte sich am Ende einen guten 5. Platz. Im Diskuswurf machte der starke Wind den Wettkampf zu einer echten Herausforderung. Nach drei ungültigen Versuchen behielt Mick die Nerven und holte mit seinem einzigen gültigen Wurf sogar Vizelandesmeistertitel. Am Sonntag setzte er seine Erfolgsserie fort - Im Hammerwurf gelang ihm gleich im ersten Versuch eine neue persönliche Bestleistung. Am Ende durfte er sich erneut über die Silbermedaille freuen. Marcus Brieger hatte am Samstag im Diskuswurf eben-

falls mit den schwierigen Windbedingungen zu kämpfen. Trotzdem zeigte er sich mit seiner Leistung zufrieden und wurde verdient Landesmeister. Auch am Sonntag lief es für ihn hervorragend. Im Speerwurf setzte er sich erneut durch und sicherte sich seinen zweiten Landesmeistertitel an diesem Wochenende.

GOLD IM DREISPRUNG

Spannend wurde es für Aaron Fischer. Kurz vor den Landesmeisterschaften hatte er sich verletzt, doch er ließ sich nicht entmutigen und reiste am Sonntag dennoch an. Seine Entscheidung wurde belohnt. Mit einer neuen Bestweite zeigte er einen starken Wettkampf und krönte sich zum Landesmeister im Dreisprung.

MELANIE KRIEGEL

FREITAG

3.

JULI

SAMSTAG

4.

JULI

Feierabend Shopping

BIS 20 UHR

BIS 19 UHR

IN LEIPZIG

porta

Preis-vorteil

25%

AUF FAST ALLES

EXKLUSIV FÜR SIE

AUSSTELLUNGSSTÜCKE

70%

RADIKAL REDUZIERT!

Zwischenverkäufe vorbehalten

TAUSCHAKTION

FÜR SOFAS UND SESSEL

Lieferung, Montage und Altmöbel-Entsorgung

GRATIS

ab 1999€ Polstereinkaufswert

FRIKADELLE MIT BACON

dazu Sauce Hollandaise und Pommes frites

je 5.90

Freitag, 03.07.26 bis 19 Uhr GEÖFFNET

Rabatt am 03.+04.07.2026 gültig!

04103 Leipzig • porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Alte Messe Leipzig
Alte Messe 2 • direkt am Doppel-M (Prager Straße) • Tel.: 0341 21721-0

KLIMATISIERTES EINRICHTUNGSHAUS

*1 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“, „Aktion“ und „Preishammer“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Elektroartikel, Produkte aus dem Onlineshop und die Marken JOOP, Schöner Wohnen, Musterring, SetOne by Musterring, Hülsta, Stern, Rösle, Stressless, Bretz und Zebra. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Rabatt nur gültig gegen Vorlage des Coupons am 03.+04.07.2026. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden. *2 Ausgenommen sind Ausstellungsstücke. Abholung/Entsorgung der alten Möbelstücke frei Bordsteinkante, Lieferung/Montage der Neuware am Verwendungsort. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe am 03.+04.07.2026. Weitere Infos im Einrichtungshaus.